



Aufgrund der dazu existierenden unterschiedlichen Standpunkte sollte als Kompromiss außerhalb der Badesaison die Möglichkeit geschaffen werden die vorhandenen Fahrradständer zu nutzen.

Die Variante 1 wird aus den vorgenannten Gründen nicht weiterverfolgt.

2. Direkt vor dem Freibad Süd besteht die Möglichkeit im öffentlichen Bereich noch 6 Fahrradständer (Anlehnbügel) für 12 Fahrräder aufzustellen.
3. Als eine andere Möglichkeit kann auf der nördlichen Seite der Bushaltestelle Kirschweg auf dem Gelände der Parkanlage eine Fahrradabstellanlage aufgestellt werden. Die Umsetzung bedingt den Eingriff in die Böschung und verursacht erhöhte Kosten.

Nach Abwägung der Einzelstandorte und der anfallenden Kosten wird die Variante 2 zur Umsetzung vorgeschlagen.

Die Errichtung der 12 Fahrradabstellplätze erfolgt in Regie der MVB GmbH bis Ende April 2004.

Die Stellungnahme ist mit der MVB GmbH und Amt 66 abgestimmt.

Kaleschky  
Beigeordneter für Stadtentwicklung,  
Bau und Verkehr

Bearbeiter: Heidrun Frosch-Teichmann  
Tel.: 540 5352

Anlage: Lageplan